

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 47173

366-0302-07-MURD/N2

Antragsteller: FONDMETAL S.p.A.
 I-24050 Palosco (Bergamo)
 Art: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2
 Typ: W071 656

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47173 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die Sonderräder können auch mit 6.5 J x 16 H2 gekennzeichnet sein.
 Die Anlagennummerierung hat sich geändert und wird komplett neu aufgeführt.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
108/A10	W061656-5A 5x108/Z	Ø63.4-Ø67.1	108/5	60,1	50	660	2245	05/08
108/A11	W061656-5A 5x108/Z	Ø63.4-Ø67.1	108/5	63,4	50	660	2245	05/08
108/A13	W061656-5A 5x108/Z	Ø65.1-Ø67.1	108/5	65,1	50	660	2245	05/08
112/M	W061656-5A 5x112/M	ohne	112/5	57,18	50	660	2245	05/08
112/M	W061656-5A 5x112/M	ohne	112/5	57,18	33	660	2245	05/08
112/M	W061656-5A 5x112/M	ohne	112/5	57,18	42	660	2245	05/08
114,3/A04	W061656-5A 5x114.3	Ø56.6-Ø67.1	114,3/5	56,6	38	660	2245	05/08
114,3/A10	W061656-5A 5x114.3	Ø60.1-Ø67.1	114,3/5	60,1	38	660	2245	05/08
114,3/A10	W061656-5A 5x114.3	Ø60.1-Ø67.1	114,3/5	60,1	50	660	2245	05/08
114,3/A10	W061656-5A 5x114.3	Ø60.1-Ø67.1	114,3/5	60,1	40	660	2245	05/08
114,3/A12	W061656-5A 5x114.3	Ø64.1-Ø67.1	114,3/5	64,1	38	660	2245	05/08
114,3/A12	W061656-5A 5x114.3	Ø64.1-Ø67.1	114,3/5	64,1	50	660	2245	05/08
114,3/A12	W061656-5A 5x114.3	Ø64.1-Ø67.1	114,3/5	64,1	40	660	2245	05/08
114,3	W061656-5A 5x114.3	ohne	114,3/5	66,1	47	640	2050	05/08
114,3/Z	W061656-5A 5x114.3	ohne	114,3/5	67,1	38	660	2245	05/08
114,3/Z	W061656-5A 5x114.3	ohne	114,3/5	67,1	50	660	2245	05/08
114,3/Z	W061656-5A 5x114.3	ohne	114,3/5	67,1	40	660	2245	05/08
114,3 D1	W071656 5x114.3 D1	ohne	114,3/5	67,2	55	620	2025	02/08
114,3 D1	W071656 5x114.3 D1	ohne	114,3/5	67,2	52,5	630	2005	02/08

Gutachten 366-0302-07-MURD/N2 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47173

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2
Antragsteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: W071 656
Stand: 09.10.2008



Seite: 2 von 4

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : FONDMETAL S.p.A.
I-24050 Palosco (Bergamo)
Hersteller : FONDMETAL S.p.A.
I-24050 Palosco (Bergamo)
Handelsmarke : W-Line
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 9,3 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 114,3 D1:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: W071 656
Radausführung	: --	: W071656 5x114.3 D1
Radgröße	: --	: 6 1/2 J X 16 H2
Typzeichen	: KBA 47173	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET52,5
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 02.08
Gießereikennzeichnung	: --	: 0010 - S&V
Japan. Prüfwertzeichen	: JWJ	: --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Ein Festigkeitsnachweis vom TÜV SÜD Automotive GmbH mit der Berichtsnummer 366-0302-07-MURD-TBG liegt vor.

Sonderradprüfungen, s. Bericht-Nr. 366-0302-07-MURD/N2-TB der TÜV Automotive GmbH.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

Gutachten 366-0302-07-MURD/N2 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47173

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2
Antragsteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: W071 656
Stand: 09.10.2008



Seite: 3 von 4

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 ((Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit) Ausgabe 05.2000 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	RENAULT	108/A10	50	09.10.2008	liegt bei
2	FORD, JAGUAR, VOLVO	108/A11	50	09.10.2008	liegt bei
3	VOLVO	108/A13	50	09.10.2008	liegt bei
4	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	112/M	33	09.10.2008	liegt bei
5	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	112/M	42	09.10.2008	liegt bei
6	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	112/M	50	09.10.2008	liegt bei
7	DAEWOO MOTOR CO. LTD, DAEWOO-FSO Motor Sp. z o.o.	114,3/A04	38	09.10.2008	liegt bei
8	SUZUKI, TOYOTA	114,3/A10	38	09.10.2008	liegt bei
9	SUZUKI, TOYOTA	114,3/A10	40	09.10.2008	liegt bei
10	SUZUKI, TOYOTA	114,3/A10	50	09.10.2008	liegt bei
11	HONDA	114,3/A12	38	09.10.2008	liegt bei
12	HONDA	114,3/A12	40	09.10.2008	liegt bei

**Gutachten 366-0302-07-MURD/N2
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47173**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 16 H2
Antragsteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: W071 656
Stand: 09.10.2008



Seite: 4 von 4

13	HONDA	114,3/A12	50	09.10.2008	liegt bei
14	RENAULT	114,3	47	09.10.2008	liegt bei
20	MAZDA	114,3 D1	55	09.10.2008	liegt bei
18	MAZDA	114,3 D1	52,5	09.10.2008	liegt bei
15	FORD, HYUNDAI, KIA, MAZDA, MITSUBISHI	114,3/Z	38	09.10.2008	liegt bei
16	FORD, HYUNDAI, KIA, MAZDA, MITSUBISHI	114,3/Z	40	09.10.2008	liegt bei
17	HYUNDAI, KIA, MAZDA	114,3/Z	50	09.10.2008	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Hübner

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Garching, 09.10.2008
ENG